



ZML-Trainingsangebote: gemeinsam on- und offline lernen

Wir freuen uns, Ihnen wieder einige **neue Schulungsangebote** anbieten zu können! Detaillierte Infos zu unserem gesamten Angebot finden Sie in unserer Schulungsübersicht weiter unten im Newsletter.

Comics in Lehr-/Lernprozessen - Einsatz in der Lehre (advanced), 12.02.2019

Für die TeilnehmerInnen bisheriger Comic-Workshops gibt es neue Inputs von Nick Sousanis' und neue Aufgabenstellungen.

MOOCs in der Lehre, 13.02.2019

MOOCs – Massive Open Online Courses – beeinflussen die Hochschulen und werden sie verändern. In diesem Workshop geht es um die Auseinandersetzung mit der Frage "Was MOOCs für Hochschulen bedeuten und wie sie in die Lehre integriert werden können".

Semester-Design in berufsbegleitenden Studiengängen, 14.02.2019

Berufsbegleitende Studienangebote nehmen zu und stellen Leitungen und Lehrende vor neue Herausforderungen. Über Praxis im Studiengang "Content-Strategie" wird aus Sicht des Studiengangsleiters sowie einer Lehrenden, die gleichzeitig für das didaktische Konzept und das Coaching der anderen Lehrenden zuständig ist, berichtet.

The Reflective Practitioner (advanced), 28.02.2019

TeilnehmerInnen bisheriger Workshops von "The Reflective Practitioner - In angewandten Disziplinen unterrichten" sind eingeladen, die Theorie aufzufrischen, über die Umsetzung des Gelernten zu berichten und sich gemeinsam weiterzuentwickeln.

Lernvideos schnell und einfach in die Lehre integrieren, 14.03.2019

Erweitern Sie Ihre Lehre durch Videos, überlegen Sie mit der/dem TrainerIn gemeinsam, welches Video-Konzept im Rahmen Ihrer Lehre zum Einsatz kommen könnte. So können nicht nur spezielle Inhalte sondern auch Interviews mit ExpertInnen aufgenommen werden. Mit Videos kann während Online-Phasen Präsenz geschaffen werden.

Lernziele in spielbasierten Lernumgebungen, 08.04.2019

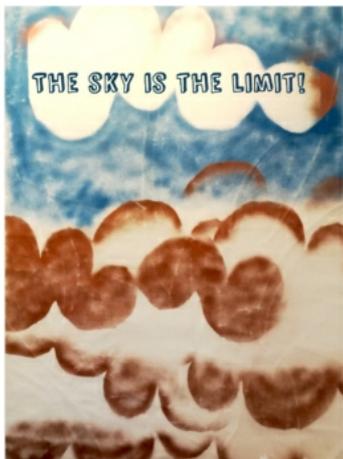
Durch die Reflexion eines Lernspiels mit der Balanced Design-Methode setzen sich die Workshop-TeilnehmerInnen mit Lernzielen und ihrer Erreichung in spielbasierten Lernprozessen auseinander.

Round Table III - Online-Lehre der Zukunft: OER, 11.04.2019

Bereits zum dritten Mal wird der „Round Table - Online-Lehre der Zukunft“ abgehalten. Der Schwerpunkt liegt diesmal auf „Offene Lehrunterlagen = Open Educational Resources“. Expertinnen und Experten liefern spannende Statements zu diesem Thema der Zukunft.

Fußabdrücke für „Emergent Learning“, 25.04.2019

Die Footprints of Emergence ermöglichen die tiefe Reflexion von formal, inhaltlich und methodisch ganz unterschiedlich ausgeprägte Lernerlebnisse. Durch ihre visuelle Darstellung fördern sie neue Erkenntnisse. Anhand der Erstellung eigener Footprints loten die WS-TeilnehmerInnen das Potenzial für die eigene Lehre, das eigene Training aus.



Unser Angebot für berufsbegleitende Studiengänge

Berufsbegleitende Studiengänge stellen Lehrende und Studierende vor viele ungewohnte und unbekannte Herausforderungen. Durch die Einbindung von Online-Lernprozessen in die Lehre kann - trotz reduzierter Präsenzzeiten - vertiefend gelernt werden. E-Learning kann, richtig eingesetzt, eine intensive Auseinandersetzung mit den Inhalten und den Erwerb von "21st Century Skills" fördern. Das ZML-Innovative Lernszenarien bietet Unterstützung und Beratung bei der Implementierung einer auf den Studiengang abgestimmten Online-Didaktik. Bereits bei der Entwicklung eines Studien- oder Lehrgangs beraten wir das Entwicklungsteam und geben unsere Erfahrungen weiter.

Sobald das Studium startet, können die Studierenden durch eine Online-Sozialisierung, moderiert von einer ZML-Mitarbeiterin, bereits wichtige Kompetenzen für weiteres kollaboratives (gemeinsame Erarbeitung aller Arbeitsschritte einer Aufgabe durch jedes Gruppenmitglied - Kommunikation in der Gruppe notwendig) und kooperatives (jedes Gruppenmitglied erarbeitet nur einen Arbeitsschritt einer Aufgabe für ein gemeinsames Ergebnis - funktionierende Kommunikation nicht unbedingt notwendig) Arbeiten im Netz erwerben. Während des Studiums kann die Moderatorin der Sozialisierungsphase als Multiplikatorin für Online-Didaktik fungieren. Lehrende werden von Beginn an durch Schulungen, Techniktests und Support bei der Entwicklung von Online-Szenarien und der Umsetzung von eigenen Ideen unterstützt.

[Kontaktieren sie uns!](#)



Round Table III - Online-Lehre der Zukunft

Bereits zum dritten Mal veranstaltet das ZML - Innovative Lernszenarien den "Round Table - Online-Lehre der Zukunft". Der Schwerpunkt liegt diesmal auf "Offene Lehrunterlagen = Open Educational Resources". Erfahren Sie von unseren Expertinnen und Experten mehr zu diesem Thema der Zukunft. Diskutieren Sie mit, warum in einer Zeit, in der Urheberrecht und Datenschutz immer mehr in den Vordergrund drängen, die Bereitstellung von freien Unterlagen für die Lehre dennoch im Kommen ist. "[Creative Commons](#)" für Werke gibt es bereits seit Längerem, doch wird deren Einhaltung auch überprüft? Diese und mehr Aspekte werden aus einer technischen, juristischen sowie einer OER erstellenden und einer OER verwendenden Perspektive beleuchtet. Spannende Diskussionen sind garantiert!

Informationen und Anmeldung

Moodle: Video- und Audioaufnahmen im Editor



"Wer immer tut, was er schon kann, bleibt immer das, was er schon ist."
Henry Ford

Haben Sie schon die neuen Möglichkeiten auf Moodle entdeckt und gar schon ausprobiert? Wenn Sie auf Moodle eine Aktivität und/oder ein Textfeld bearbeiten bzw. erstellen, haben Sie nun auch die Möglichkeit Audio- oder Videoaufnahmen direkt im Editor aufzunehmen. Die aufgezeichneten Aufnahmen können eine maximale Länge von zwei Minuten betragen und sind somit bestens für kurze Erläuterungen zu Aktivitäten (wie etwa Aufgaben oder Forumseinträge) oder auch als Feedback geeignet. Über die Buttons *Mikrofon* oder *Kamera* im Editor starten Sie die Ton- oder Filmaufnahme und können danach entscheiden, ob diese ausreichend gelungen ist, bevor Sie sie speichern und im Kurs freigeben.

Für weitere Ideen besuchen Sie doch unseren dazupassenden Workshop "**Videos schnell und einfach in die Lehre integrieren**" am **14.03.2019** und testen Sie diese und weitere Tools aus. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Informationen und Anmeldung

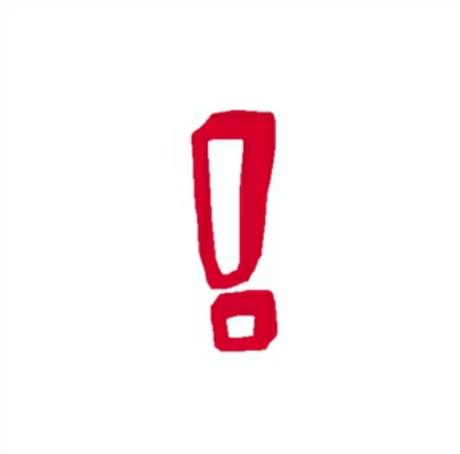
Tipps

ELIC - MOOC:

Das ZML - Innovative Lernszenarien ist wieder mit dabei - gemeinsam mit dem Studiengang [Fahrzeugtechnik](#) arbeiten wir im Rahmen eines Erasmus+ Projekts an einem MOOC (Massive Open Online Course) zum Thema „**Engineering Literacy**“. Themen rund um die Inhaltsvermittlung von MINT-Themen stehen in dem 6-wöchigen MOOC am Programm. *Wollten Sie schon immer wissen, wie ein Motor genau funktioniert? Oder welche Vor- und Nachteile elektrobetriebene Fahrzeuge haben?* Dann ist "ELIC" der richtige MOOC für Sie! Start ist am 03.02.2019 – melden Sie sich gleich unter www.elic-mooc.com an! "**Videogames4teachers**":

Vom 06.05.2019 – 10.05.2019 findet im Rahmen des Projekts ein Training im Bereich „**Spielebasiertes Lernen**“ in Brera, Mailand (Italien) statt. Für MitarbeiterInnen der FH JOANNEUM steht ein Reisebudget zur Verfügung.

Aktuell haben wir noch zwei Plätze zu vergeben. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei [Erika Pernold](#) (Projektleiterin).



WORKSHOPS
ONLINEKURSE
SCHULUNGEN
TED1

Mehr Informationen finden Sie auf unserer Website.

ZML - Weiterbildungsangebote

Workshops

Comics in Lehr-/Lernprozessen– Einsatz in der Lehre (advanced)

Trainerin: Jutta Pauschenwein

Termin: 12.02.2019, 13:15 - 17:00 Uhr

Inhalte: Abstrakte und konkrete Comics sind eine Möglichkeit herkömmliche Lehr-/Lernstrukturen aufzubrechen – und dazu muss man gar nicht zeichnen können! Im Basis Comic-Workshop setzen sich Hochschullehrende mit Nick Sousanis' Verständnis von Comics sowie mit Matt Siladys Ansatz von Comics als "Art in Relationship" auseinander. Der Advanced-Workshop baut auf diesen Vorkenntnissen auf, enthält neue Aufgaben und gibt Raum zur Diskussion theoretischer Aspekte von Comics nach McCloud sowie der Reflexion der eigenen Umsetzung.

Kosten: keine

Anmeldung: <https://ws-comicsinlernprozessen>

MOOCs in der Lehre

Trainerin: Anastasia Sfri

Termin: 13. Februar 2019; 09:15 - 13:00 Uhr

Inhalte: Der Workshop bietet Ihnen die Möglichkeit sich mit MOOCs, ihren didaktischen Möglichkeiten und ihrem Potenzial als offenes Lernangebot auseinanderzusetzen. Nach einer Einführung in das Thema und dem Erfahrungsaustausch zwischen den TeilnehmerInnen geht es anhand eines Modells zur Integration von MOOCs in die eigene Lehre, um die Auslotung der Umsetzung im persönlichen Kontext.

Kosten: keine

Anmeldung: <https://forms.moocs-in-der-lehre/>

Semester-Design in berufsbegleitenden Studiengängen

TrainerInnen: Jutta Pauschenwein & Heinz Wittenbrink

Termin: 14. Februar 2019; 13:15 - 17:00 Uhr

Inhalte: Heinz Wittenbrink in seiner Rolle als Studiengangsleiter stellt die Entwicklung des Studiengangs dar und spricht die aufgetretenen Probleme und ihre Lösung an. Jutta Pauschenwein stellt das didaktische Design vor und berichtet, wie es gelebt wird. In Diskussion mit den TeilnehmerInnen werden die relevanten Aspekte der Umsetzung eines berufsbegleitenden Studiengangs beleuchtet.

Kosten: keine

Anmeldung: <https://semester-design-in-cos>

Was lernt man beim Spielen?

Trainerin: Anastasia Sfri

Termin: 27. Februar 2019; 09:15 - 13:00 Uhr

Inhalte: Wie können wir Lernende unterstützen, sich lange und intensiv mit komplexen Themen zu beschäftigen? James Paul Gee beschäftigt sich mit den Lernprinzipien von Videospiele und wie diese im Bildungsbereich angewendet werden können. Die TeilnehmerInnen des Workshops machen eigene Erfahrung mit einem einfachen Spiel, identifizieren die eingebauten Lernprinzipien und reflektieren den Einsatz der Lernprinzipien in der eigenen Lehre, im eigenen Training.

Kosten: keine

Anmeldung: <https://was-lernt-man-beim-spielen>

The Reflective Practitioner (advanced)

Trainerin: Jutta Pauschenwein

Termin: 28. Februar 2019, 13:30 - 17:30 Uhr

Inhalte: Ausgehend von Schöns Büchern „The Reflective Practitioner“ und „Educating the Reflective Practitioner“ geht es im Advanced-Workshop um die Vertiefung der "reflection-in-action" Methode und die Umsetzung in der eigenen Unterrichtspraxis. Der Workshop richtet sich an Personen, die bereits den Basis-Workshop „The Reflective Practitioner“ besucht haben.

Kosten: keine

Anmeldung: <https://fhj.to/reflprac-advanced>

Videos schnell und einfach in die Lehre integrieren

TrainerInnen: Erika Pernold, Martin Gutzelinig

Termin: 14. März 2019; 14:15 - 17:00 Uhr

Inhalte: Auf der Basis der Betriebssysteme Android bzw. Windows werden einschlägige Apps zur Videoerstellung und -bearbeitung vorgestellt. Gemeinsam mit den TeilnehmerInnen werden Kurzvideos erstellt und Konzepte für den sinnvollen Einsatz in der eigenen Lehrsituation erarbeitet. Erweitern Sie Ihre Lehre durch Videos, überlegen Sie mit der/dem TrainerIn gemeinsam, welches Video-Konzept im Rahmen Ihrer Lehre zum Einsatz kommen könnte. So können nicht nur spezielle Inhalte sondern auch Interviews mit ExpertInnen aufgenommen werden.

Online-Kurse

E-Portfolios

Moderatorin: Anastasia Sfri

Termin: 06. - 25. Mai 2019; rein virtuell; 3-wöchige Online-Phase

Inhalte: In diesem moderierten Online-Kurs setzen sich die TeilnehmerInnen mit dem didaktischen Konzept von Lernportfolios und möglichen Werkzeugen zur Umsetzung auseinander. Sie werden in einem E-Portfolio aktiv lernen und ihre Lernerfahrungen reflektieren. Sie diskutieren Modelle der Integration von E-Portfolios in die eigene Lehre und entwickeln Ideen für einen Transfer in ebendiese.

Kosten: 390 € (inkl. USt.); für FH-Lehrende ist eine interne Verrechnung möglich.

Anmeldung: <https://fhj.to/eportfolios>

E-Moderating - Der Klassiker

Moderatorin: Anastasia Sfri

Termin: 11. November – 08. Dezember 2019; rein virtuell; 4-wöchige Online-Phase

Inhalte: Die Ausbildung zur E-Moderatorin beziehungsweise zum E-Moderator nach Gilly Salmon ermöglicht die intensive Auseinandersetzung mit wichtigen Kompetenzen für die Begleitung von Lerngruppen im virtuellen Raum sowie die Reflexion des eigenen Lernverhaltens.

Kosten: 490 € (inkl. USt.); für FH-Lehrende ist eine interne Verrechnung möglich

Kosten für Lehrende von Steirischen Hochschulen: 300 Euro (inkl. USt.)

Anmeldung: <https://fhj.to/emoderating>

"Experiment Virtuelle Gruppe" - Ein Kommunikations- und Kooperationsseminar im Cyberspace

ModeratorInnen: Jutta Pauschenwein & Heinz Baumann

Termin: 25. November – 15. Dezember 2019; rein virtuell; 3-wöchige Online-Phase

Inhalte: Der Online-Kurs schlägt eine Brücke zwischen Pädagogik und Gruppendynamik. Eine der Voraussetzungen Lernprozesse im virtuellen Raum gut zu begleiten, ist, reichlich Erfahrung als Online-Lernende/-Lernender zu machen. Gründliche Selbsterfahrung ist zentraler Teil vieler Psychotherapieausbildungen. Im „Experiment virtuelle Gruppe“ sind die TeilnehmerInnen eingeladen, sich auf einen Gruppenprozess einzulassen, der ausschließlich über Text und im virtuellen Raum abläuft. Erfahrungen in der virtuellen Gruppe zu sammeln, ist eine eigene Notwendigkeit für den gekonnten, kompetenten Umgang mit dem und im virtuellen Raum.

Kosten: 380 € (inkl. USt.); für FH-Lehrende ist eine interne Verrechnung möglich

Kosten für Lehrende von Steirischen Hochschulen: 300 Euro (inkl. USt.)

Anmeldung: <https://fhj.to/experimentvirtuellegruppe>

Lehrende können in einem kurzen Video Lernenden eine Videonachricht mit Feedback oder Hinweisen hinterlassen.
Mit Videos kann während Online-Phasen Präsenz geschaffen werden.

Kosten: keine

Anmeldung: <https://fhj.to/videosinderlehre>

Lernziele in spielbasierten Lernumgebungen

Trainerinnen: Anastasia Sfiri & Christina Mossböck

Termin: 08. April 2019; 09:15 - 13:00 Uhr

Inhalte: Durch die Reflexion eines Lernspiels mit der Balanced Design-Methode setzen sich die Workshop-TeilnehmerInnen mit Lernzielen und ihrer Erreichung in spielbasierten Lernprozessen auseinander.

Kosten: keine

Anmeldung: <https://lernziele-in-spielbasierten-lernumgebungen>

Round Table III - Online Lehre der Zukunft: OER

Moderation: Christina Mossböck

Termin: 11. April 2019; 15:00 - 17:00 Uhr

Inhalte: Der Schwerpunkt des dritten Round Table wird diesmal auf "Offene Lehrunterlagen = Open Educational Resources" gelegt. Wer diese erstellt und wer sie bereits in seine Lehre integriert, werden ExpertInnen in kurzen Statements mit allen Teilnehmenden teilen.

Kosten: keine

Anmeldung: <https://fhj.to/roundtable-onlinelehre>

Fußabdrücke für „Emergent Learning“

Trainerin: Jutta Pauschenwein

Termin: 25. April 2019; 09:15 - 13:00 Uhr

Inhalte: Die "Footprints of Emergence" ermöglichen die tiefe Reflexion von formal, inhaltlich und methodisch ganz unterschiedlich ausgeprägte Lernerlebnisse. Durch ihre visuelle Darstellung fördern sie neue Erkenntnisse. Anhand der Erstellung eigener Footprints loten die WS-TeilnehmerInnen das Potenzial für die eigene Lehre, das eigene Training aus.

Kosten: keine

Anmeldung: <https://fussabdruecke-fuer-emergent-learning>

TeDi-(Technisch-Didaktische) Schulungen

Ort: EDV-Labor 101, Campus A, Eggenberger Allee 11, 1. Stock; 8020 Graz

Anmeldung:

virtueller-campus@fh-joanneum.at

Aktuelle Schulungsinformationen

TeDi Moodle Basics

Termine:

Montag, 11.02.2019; 13-16h

Mittwoch, 20.03.2019; 08:15-11h

Donnerstag, 04.04.2019; 14:15-17h

Freitag, 17.05.2019; 08:15-11h

Montag, 24.06.2019; 14:15-17h

Folgende Inhalte werden in dieser Schulung behandelt:

*Kennenlernen und Testen der wichtigsten Moodle-Werkzeuge

*Blended Learning

*Diskussion und Einsatz in der Lehre

TeDi Moodle WIKI

Termine:

Freitag, 08.03.2019; 10:15-12h

Montag, 20.05.2019; 14:15-16h

Folgende Inhalte werden in dieser Schulung behandelt:

Wenn es um Gruppenarbeiten geht, dann brauchen Gruppen von Studierenden oft einen gemeinsamen Ort, an dem sie

*alle immer an der neuesten Version schreiben,

*ihr persönliches Wissen für die Gruppe sichtbar machen,

*dieses Wissen in der Gruppe verhandeln und aufbauen,

*ihren Lernprozess dokumentieren,

*ihre Gruppenarbeit für die Lehrenden und StudienkollegInnen präsentieren können.

Ein WIKI ist so ein Ort und kann auf der Plattform Moodle leicht zur Verfügung gestellt werden.

TeDi Moodle Test

Termine:

Donnerstag, 07.03.2019; 14:15-16h

Freitag, 24.05.2019; 10:15-12h

Folgende Inhalte werden in dieser Schulung behandelt:

In der „TeDi Schulung: Test“ erfahren Sie nicht nur, wie Sie das Moodle-Tool „Test“ technisch verwenden können und welche Möglichkeiten es überhaupt anbietet, sondern auch die Vor- und Nachteile unterschiedlicher Prüfungsaufgaben. Fokus wird sein, wie Sie in Ihren Tests nicht nur die Reproduktion von Wissen abfragen können, sondern auch ob Studierende dieses Wissen in einer bestimmten Situation, oder darüber hinaus, auch in neuen Situationen anwenden könnten.

TeDi Moodle Gegenseitige Beurteilung (Workshop)

Termine:

Freitag, 18.01.2019; 13-15h

Mittwoch, 06.03.2019; 10:15-12h

Donnerstag, 23.05.2019; 14:15-16h

Folgende Inhalte werden in dieser Schulung behandelt:

Ein Workshop unterstützt verschiedene Arten von Peer-Assessments: Bewertungskriterien werden für Studierende transparent und nachvollziehbar, indem sie diese selbst anwenden.

TeDi Moodle Lektion

Termine:

Montag, 04.03.2019; 10:15-12h

Mittwoch, 22.05.2019; 14:15-16h

Folgende Inhalte werden in dieser Schulung behandelt:

„Studierende im Selbststudium zu begleiten heißt, einen Rahmen zu schaffen, in dem sie selbstständig und eigenverantwortlich an Themen und Fragen arbeiten können.“

Die Aktivität Lektion auf Moodle ist eine Sammlung von HTML-Seiten. Der entscheidende Unterschied zwischen einer Lektion und anderen in Moodle verfügbaren Lernaktivitäten liegt im adaptiven Verhalten. In einer Lektion können die Studierenden z.B. in Abhängigkeit von ihrer Antwort auf einer Frageseite zu gänzlich unterschiedlichen weiteren Seiten der Lektion geführt werden. Dabei müssen die Lehrenden die möglichen Reaktionen des Systems auf die Antworten der Studierenden antizipieren und hinterlegen. Somit kann eine Lektion einen individuellen und flexiblen Lernpfad für die Studierenden bieten. Ist die Lektion einmal angelegt, bedarf es keinerlei zeitnaher Reaktion der Lehrenden mehr auf die Eingaben der Studierenden.

TeDi Moodle Forum

Termin:

Donnerstag, 14.02.2019; 13-15h

Dienstag, 07.05.2019; 09:15-11h

Mittwoch, 05.06.2019; 09:15-11h

Folgende Inhalte werden in dieser Schulung behandelt:

In dieser Schulung lernen Sie die Aktivität „Forum“ in Moodle kennen. Erfolgreiche Diskussionen in Moodle zu führen oder führen zu lassen ist eine Kompetenz, die für Lehrende immer wichtiger wird. Trainieren Sie in diesen 2 Stunden, das Anlegen eines Forums, den Einsatz asynchroner Kommunikation in der Lehre und das Erstellen eines Konzepts für Ihre Lehrveranstaltung.

Impressum**Medieninhaber, Herausgeber und Verleger**

FH JOANNEUM Gesellschaft mbH,

ZML – Innovative Lernszenarien,

Alte Poststraße 147, 8020 Graz

<http://fh-joanneum.at/forschung/zml-innovative-lernszenarien/>**Für den Inhalt verantwortlich:** Christina Mossböck/Linda Michelitsch**Redaktion:** Christina Mossböck/Linda Michelitsch**Beiträge, Anregungen und Unterstützung:** Linda Michelitsch, Erika Pernold, Irmgard Schinnerl-Beikircher, Jutta Pauschenwein**Grafik-Design:** Christina Mossböck

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr empfangen möchten, klicken Sie auf [Unsubscribe: \[% wwsympa_url %\]/auto_signoff/\[% listname %\]/\[% user_escaped_email %\]](#)

©2018 FH JOANNEUM GmbH